

PCIe Karte welche 2x M.2 SATA SSD's aufnimmt

Beitrag von „bounty96“ vom 21. April 2020, 19:26

Ja das mit neueren Mikrocodes einfügen um andere Prozessoren zu benutzen kenne ich. Das ist ganz praktisch um die Sockel 775 Mainboards fit für Xeon Prozessoren zu machen.

Ich gehe mal davon aus dass man über diesen Weg auch Treiber für's NVMe Protokoll einfügen kann. Meinetwegen würde ich dafür auch unwichtige Sachen aus der BIOS File rausschmeißen. Alte CPU Mikrocodes z. B.

Also die ganze Sache mit BIOS Modifikation ist kein Neuland für mich.

Die Frage ist nur ob es einen "einbaufähigen" Treiber gibt. Und am besten auch entsprechend für mein BIOS. Weil selber programmier ich mir nicht so einen Treiber xD Ich habe mal für Linux einen Treiber für eine ältere TV Karte programmiert und danach ist mir bewusst geworden dass Treiberentwicklung nichts für mich ist xD